

Pressemitteilung

Februar 2015

Tobias Pils

21. Februar bis 25. April 2015

Eröffnung am Freitag, den 20. Februar, 18 bis 20 Uhr, Limmatstr. 270, 8005 Zürich

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 11-18 Uhr, Samstag 11- 17 Uhr und nach Vereinbarung

Die Galerie Eva Presenhuber freut sich die erste Einzelausstellung von Tobias Pils in der Galerie zu präsentieren.

Tobias Pils zeigt Malereien auf Leinwand und auf Papier. Malerei als Prozess kann im Werk von Tobias Pils als zentraler Aspekt hervorgehoben werden. Das Motiv kann hingegen vielerlei sein und tritt hinter Gestik, Duktus, Malweise und Malprozess zurück. Diese Schaffensweise gibt Raum für grossformatige Werke, deren Bildsprache expressive Elemente mit geometrischen Strukturen vereint. Mit seiner Malerei schafft Pils eine Assoziationsgrundlage an erinnerte Bilder, welche durch die reduzierte Farbpalette beim Betrachter verstärkt wird. Die Reduktion der Farbigkeit verweist auf einen konzeptionellen Ansatz, ähnlich monochromer oder rein gestischer Malerei. Das Bild erschafft Bilder im Kopf - es transportiert Impulse, die an das Erinnerte, Erlebte und Erfundene appellieren und auf kognitiver und emotionaler Ebene beim Betrachter einen Dialog beginnen.

„Diese Bilder zu betrachten, bedeutet sich auf eine Fährtenuche zu begeben, Spuren aufzunehmen, sie zu Konfigurationen zu verdichten und diese wieder aus den Augen zu verlieren, Gegenständliches zu vermuten und doch zugleich dessen fiktionale Struktur zu durchschauen. Man kann angesichts dieser Bilder erkennen, wie verführbar der Blick ist, wie sehr er Zeichen und Markierungen als Darstellung deutet bzw. wie sehr das Gestalt sehen einen Versuch der Orientierung allen Tatsachen zum Trotz darstellt. Pils hält dieses Spiel der Assoziation in der Schweben und hebt es als Thema ins Bewusstsein.“¹

Pils zeigt in der Ausstellung 13 grossformatige und 5 kleinformatige Bilder auf Leinwand, sowie einige Papierarbeiten. Die Papierarbeiten sind keine Studien oder Vorzeichnungen zu Gemälden sondern als eigenständige Werke gedacht. Entstanden sind die Werke auf Papier in New York. In Anlehnung an Tagebucheintragungen wurden sie vom Künstler jeweils an einem Tag gemalt, was sich mit dem prozesshaften und konzeptuellen Hintergrund in Pils Malerei deckt .

Tobias Pils wurde 1971 in Linz (AT) geboren. Er lebt und arbeitet in Wien.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Christian Schmidt (c.schmidt@presenhuber.com) in der Galerie.

Weitere Ausstellungen: Works on Paper
21. Februar bis 25. April 2015
Löwenbräu Areal, Limmatstr. 270, 8005 Zürich
1. Stock
Mi – Fr 11-18 Uhr, Sa 11- 17 Uhr und nach Vereinbarung

Franz West
28. Februar bis 23. Mai 2015
Maag Areal, Zahnradstr. 21, 8005 Zürich
Di – Fr 10-18 Uhr, Sa 11- 17 Uhr und nach Vereinbarung

¹ aus: Rainer Fuchs: " Tobias Pils - Bilder als Interpretationsofferte "